INTERKULTURELLE GERMANISTIK

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik des Seminars für Deutsche Philologie (Käte-Hamburger-Weg 6) bietet drei unterschiedliche Programme an:

- Studienangebote für deutsche und ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie und der Fremdsprachenphilologien (Ausbildung zu DozentInnen für Deutsch als Fremdsprache bzw. ExpertInnen für Interkulturelle Kommunikation);
- 2. Beratung und Tutorien für ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie;
- 3. Sprachlehrveranstaltungen ausschließlich für ausländische Studierende, fächerübergreifend.

1. Studienangebote

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik befasst sich mit der Theorie und Praxis des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremdsprache sowie allgemein mit der Kommunikation zwischen deutschen und ausländischen InteraktantInnen.

Die Studienangebote der Abteilung Interkulturelle Germanistik dienen der Aus- und Weiterbildung von deutschen und ausländischen Studierenden zu DozentInnen im Bereich Deutsch als Fremdsprache sowie zu ExpertInnen im Bereich der interkulturellen Kommunikation.

Dazu bietet die Abteilung Interkulturelle Germanistik <u>ab dem Wintersemester 2007/08</u> einen **Masterstudiengang** an. Die "**Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache"** läuft im Sommersemester 2007 aus.

Mindestvoraussetzungen für den Erwerb der	
"Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache"	

Dauer: 2 Semester (bis einschließlich SS 2007)

Voraussetzung: Studium der Germanistik oder der Fremdsprachenphilologien;

Beginn ab 4. Fachsemester möglich; Zwischenprüfung erwünscht.

Es müssen 7 Veranstaltungen (V) besucht und außerdem Hospitationen (H) durchgeführt werden:

1 V	Angewandte Sprachwissenschaft	
	(z.B. Wissenschafts-, Fach-, Alltagskommunikation, Grammatik, Gesprächsanalyse,	
	Textlinguistik u.a.)	
	In diesem Bereich können Veranstaltungen doppelt anerkannt werden.	
2 V	Interkulturelle Kommunikation / Kontrastive Linguistik	
	(z.B. vergleichende Gesprächs- und Textanalyse, Interkulturelle Kommunikation,	
	Kontrastive Linguistik)	
	In diesem Bereich kann die Teilnahme einer Veranstaltung doppelt anerkannt werden.	
3 V	Didaktik / Methodik Deutsch als Fremdsprache / Sprachlehr-/lernforschung	
	Die Veranstaltungen "Deutsch als Fremdsprache – Einführung in Didaktik und	
	Methodik" und "Grammatik im Fremdsprachenunterricht" sind obligatorisch.	
1 V	Kulturwissenschaft / Kulturlehre / Komparatistik	
1 H	Hospitationen	
	Erst nach Besuch der Veranstaltung "Deutsch als Fremdsprache – Einführung in	
	Didaktik und Methodik" möglich.	

Notwendige Leistungsnachweise für obige zu besuchende Veranstaltungen:

1 Schein	Angewandte Sprachwissenschaft
	1 Teilnahmeschein (Bedingungen je nach Veranstaltung)
2 Scheine	Interkulturelle Kommunikation / Kontrastive Linguistik
	1 qualifizierter Schein (Hausarbeit; ca. 15 Seiten)
	1 Teilnahmeschein (Referat ca. 15 – 30 Min. bzw. Bedingungen je nach Veranstaltung)
3 Scheine	Methodik / Didaktik Deutsch als Fremdsprache / Sprachlehr-/lernforschung
	1 qualifizierter Schein (Hausarbeit; ca. 15 Seiten; bzw. Klausur)
	1 Teilnahmeschein (Referat ca. 15 – 30 Min.)
	1 Teilnahmeschein (Referat ca. 15 – 30 Min.)
1 Schein	Hospitationen
	Der Besuch einer Einführungsveranstaltung zu Semesterbeginn (am Donnerstag, den 19.04.2007 von 18-20 Uhr im Raum 0.111 [Käte-Hamburger-Weg 6]) ist obligatorisch. Dort findet auch die Anmeldung zur Hospitation statt.
	6 Doppelhospitationen (6 x 90 Min.); 3 Unterrichtsprotokolle (ca. je 2-3 Seiten). Die Protokolle sind von den jeweiligen Dozenten/Dozentinnen nach Anfertigung gegenzuzeichnen und dann in der Abteilung Interkulturelle Germanistik gesammelt für den Hospitationsschein einzureichen.
1 Schein	Kulturwissenschaft / Kulturlehre / Komparatistik
	1 Teilnahmeschein (Bedingungen je nach Veranstaltung)
	Besuch von Vorlesungen DaF: Teilnahmeschein für 3 Protokolle je 2-3 Seiten.

Im Rahmen der Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache können auch vereinzelte Veranstaltungen des Teilfaches Sprachwissenschaft (nach Rücksprache mit der verantwortlichen Hilfskraft in der Abteilung Interkulturelle Germanistik) anerkannt werden.

Alle Veranstaltungen der Abteilung Interkulturelle Germanistik können auch für das Teilfach Sprachwissenschaft anerkannt werden.

Im Rahmen der Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache wird den Studierenden ein Zertifikat mit Anhang in der Art eines "Diploma supplement" ausgestellt, das den genauen Nachweis der besuchten Veranstaltungen und erbrachten Studienleistungen enthält. Nähere Informationen dazu sowie zu dem genauen Verfahren bei der Zertifikatsaustellung sind unter dem Link Zertifikatsausstellung verfügbar.

Seminare

Heidecker	Heidecker Vermittlung Grammatik des Deutschen als Fremdsprache	
45607	Do 16-18, Beginn: 19.04.2007	Raum 111

Nach dem Einführungs- und Übersichtsseminar Grammatik in Deutsch als Fremdsprache ist dieses Seminar stärker praxisorientiert. Wir werden einerseits Grammatik-Präsentation und -Progression in ausgewählten Lehrwerken untersuchen; andererseits sollen zu bestimmten grammatischen Themen eigene Einführungs- und Übungseinheiten sowie Testmaterialien erstellt werden.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>helgaheidecker@web.de</u> Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Mi, 16.00-18.00 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Funk, Hermann/Koenig, Michael (1991): Grammatik lehren und lernen. München (Fernstudieneinheit 1). – Häussermann, Ulrich/Piepho, Hans-E. (1996): Aufgabenhandbuch. Abriß einer Aufgaben- und Übungstypologie. München. (Kapitel 4: Grammatik)

Liedtke	Vermittlung von Fertigkeiten und Kompetenzo	en
45408	Di 8.30-10, Beginn: 17.04.2007	VG 212

Zentrales Ziel modernen Fremdsprachenunterrichts ist die Vermittlung kommunikativer Kompetenz. Deshalb steht nicht länger die "Grammatik" allein im Zentrum des Unterrichtsgeschehens, sondern vorrangig die vier für die kommunikative Kompetenz konstitutiven Fertigkeiten Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben. Neben einer Einführung in Theorien sprachlicher Rezeption und Produktion sollen an Beispielen geeignete Übungen und Aufgaben zu diesen Fertigkeitsbereichen vorgestellt und erarbeitet werden. Weiter sollen die beiden Bereiche sprachlicher Fähigkeiten Wortschatz und Aussprache mit ihren spezifischen Anforderungen sowie geeigneten Übungen und Aufgaben behandelt werden.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>horst.liedtke@phil.uni-goettingen.de</u>. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Mo. 10.30-12.00 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Huneke, Hans-W/Steinig, Wolfgang. (2002): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. 3. Aufl. Berlin. – Dahlhaus, Barbara (1994): Fertigkeit Hören. Berlin (Fernstudieneinheit 5). – Westhoff, Gerard (1997): Fertigkeit Leseverstehen. Berlin (Fernstudieneinheit 17). – Kast, Bernd (1999): Fertigkeit Schreiben. Berlin (Fernstudieneinheit 1). – Schatz, Heide (2006): Fertigkeit Sprechen. Berlin (Fernstudieneinheit 20). – Müller, Bernd-D. (1994): Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung. Berlin (Fernstudieneinheit 8). – Dieling, Helga/Hirschfeld, Ursula (2000): Phonetik lehren und lernen. Berlin (Fernstudieneinheit 21). - Solmecke, Gert (1993): Texte hören, lesen und verstehen. Berlin.

Albrecht	Kulturthemenforschung	
45950	Mi 8-10, Beginn: 18.04.2007	Raum 111

Das Seminar führt in die so genannte Kulturthemenforschung interkultureller Germanistik als einen spezifischen Ansatz interkultureller Kulturvermittlung ein. Dabei geht es zunächst um die Verortung der Kulturthemenforschung im Feld thematischer Literaturwissenschaft, kulturwissenschaftlicher Themenforschung und themenorientierter Ansätze im Bereich Deutsch als Fremdsprache. Im Zusammenhang der verschiedenen Ansätze soll insbesondere der jeweilige Themenbegriff erarbeitet und mit Konzepten wie Diskurs; kulturelle Schlüsselwörter/

Schlüsselbegriffe; cultural key words / cultural key terms u a. in Beziehung gesetzt werden. Im Zentrum des Seminars steht die Frage nach Kriterien der Themenwahl und nach der Relevanz spezifischer Themen für die interkulturelle Kultvermittlung. Als Überblick und Einführung in das Thema des Seminars eignen sich die nachfolgend genannten Texte.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: corinna.albrecht@phil.uni-goettingen.de. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Mi, 10.00-11.00 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Beller, Manfred (1985): Aspekte einer thematischen Literaturwissenschaft im Rahmen der europäischen Auslandsgermanistik. In: Wierlacher, Alois (Hrsg.): Das Fremde und das Eigene. Prolegomena zu einer interkulturellen Germanistik. München, S. 81-93; Hudson-Wiedenmann, Ursula (2003): Kulturthematische Literaturwissenschaft. In: Wierlacher, Alois / Bogner, Andrea (Hg.): Handbuch Interkulturelle Germanistik. Stuttgart/Weimar, S. 448-456; Thum, Bernd (1992): Kulturthemenorientierte Lehre im Rahmen einer interkulturellen Bildung. In: Krause, Burkhardt u.a. (Hrsg.): Präludien: Kanadisch-deutsche Dialoge. München, S. 13-32.

Hunold	Hunold Interkulturelle Studien: Methoden und Fallbeispiele	
45451	Mi 16-18, Beginn: 18.04.2007	VG 211

Das Seminar vertieft in interdisziplinärer Perspektive in Fragestellungen zum Thema "Höflichkeit" in der Interkulturellen Kommunikation unter der Berücksichtigung einzelner Länder bzw. Sprachen. Begriffe, Ansätze und ausgewählte grundlegende Studien werden vorgestellt und hinsichtlich ihrer Forschungsmethodik und des Erkenntnisgewinns für das Fach geprüft.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de</u>. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Do, 10.30-11.30 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Lüger, Heinz-H. (Hrsg., 2001): Höflichkeitsstile. Frankfurt/M.. Liang, Yong (1998): Höflichkeit im Chinesischen: Geschichte – Konzepte – Handlungsmuster. München.

Schweiger	Deutschlandbilder – Chinabilder. Stereotypen und images	
	in fiktionalen Texten	
45771	Mi, 14-16, Beginn: 18.04.2007	Raum 0.111

"Die Welt auch mit den Augen der anderen zu sehen und ihre Perspektiven in das eigene Denken einzubeziehen" (Lüst, 1996) gilt als eine der Grundvoraussetzungen für erfolgreiche interkulturelle Kommunikation. Anhand imagologischer Analysen von literarischen und nicht-literarischen, textuellen und visuellen Darstellungen zum einen und deren Rückbezug auf eigene Wahrnehmungsmuster zum anderen, geht es um die Identifikation, Entstehung und Wirkung kollektiver Selbst- und Fremdbilder. Anhand von Filmen, literarischen Texten und Alltagsmedien soll exemplarisch der Frage nachgegangen werden, welche Rolle die unterschiedlichen Medien in der Herstellung wahrnehmungsprägender Schemata spielen bzw. wie kulturelle Images (Hetero- und Autoimages) und Stereotypen vermittelt und rezipiert werden.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Di und Do, 10.00-12.00 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Thiersch, A. (1996): Versuch einer theoretischen Annäherung an den Stereotypbegriff. In: Beier, Rudolf (Hrsg.): Sprache – System und Funktion (FS Weise), Frankfurt/M., S. 227-234. - Harth, Dietrich (1995): Über die Bestimmung kultureller Vorurteile, Stereotypen und images in fiktionalen Texten. In: Kubin, Wolfgang: Mein Bild in deinem Auge: Exotismus und Moderne; Deutschland –

China im 20. Jahrhundert. Darmstadt, S. 17-42. – Zhang, Yushu (1993): Deutschlandbilder in China und Chinabilder in Deutschland unter sich wandelnden Bedingungen. In: Thum, Bernd/Fink, Gonthier L. (Hrsg.): Praxis interkultureller Germanistik, München, 701-711. – Fang, Weigui (1993): Das Chinabild in der deutschen Literatur, 1871-1933. Ein Beitrag zur komparatistischen Imagologie. Frankfurt am Main. – Bo, Yang (1991): Häßliche Chinesen (Übersetzt von Jürgen Ritter). In: Martin, Helmut/Hammer, Christiane (Hrsg., 1991): Die Auflösung der Abteilung für Haarspalterei, Texte moderner chinesischer Autoren - Von den Reformen bis zum Exil, Reinbeck b. Hamburg, S.16-24. - Empfehlenswert und aufschlussreich ist das Stöbern auf der Homepage von IMAGES unter http://www.hum.uva.nl/images

Hunold	Überblick Interkulturelle Germanistik und Deutsch als	
	Fremd- und Zweitsprache	
45477	Fr 10-12, Beginn: 20.04.2007	VG 211

Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklung und Struktur, Konzepte, Forschungsansätze und Methoden des Fachgebietes Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Dabei werden u. a. gesellschaftliche und institutionelle Bedingungen der Vermittlung von DaF behandelt. Dazu zählen die Verbreitung von Deutsch und die Nachfrage danach, typische Vermittlungsinstitutionen von DaF und Curricula sowie charakteristische Lernermerkmale (Lehr-/Lerntraditionen, Alter, ...). Das Seminar möchte einen Überblick über die wesentlichen Bereiche und Aspekte des Faches Deutsch als Fremdsprache geben, um den Studierenden eine realistische Perspektive hinsichtlich der Berufsmöglichkeiten und beruflichen Anforderungen als Lehrkraft für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu vermitteln.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de</u> Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Do, 10.30-11.30 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Helbig, Gerhard/Götze, Lutz/Henrici, Gert (2001): Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch. 2 Bände. Berlin, New York. - Hunecke, Hans-W./Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. 4. Aufl. Berlin.

Lönker	Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik/ Deutsch als	
	Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen	
45859	Mi 10-12, Beginn: 18.04.2007	Raum 111

Das Seminar richtet sich an Studierende, die im In- und Ausland Deutsch als Fremd- und Zweitsprache unterrichten wollen. Das Semesterprogramm gibt einen Überblick über zentrale Faktoren der Fremdsprachendidaktik und Methodik und dementsprechend sollen folgende Themen behandelt werden: 1. Was heißt Interkulturalität im Fremdsprachenunterricht? 2. Die am Lehr und Lernprozess beteiligten Personen: Lerner und Lehrer 3. Wichtige Theorien zum Fremdsprachenerwerb und ihre Auswirkungen auf den Fremdsprachenunterricht. 3. Die deutsche Sprache und Kultur als Gegenstand des Unterrichts und ihre Vermittlung. 4. Reflexionen über Unterrichtshospitationen. Dieses Seminar richtet sich an Bachelor-Studierende im 3. und 4. Semester und an Studierende der Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache.

Ausländische Studierende sind zu diesem Seminar herzlich eingeladen.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: monika.loenker@phil.uni-goettingen.de. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: Mi, 12.00-13.00 Uhr

Literatur zur Vorbereitung:

Roche, Jörg (2001): Interkulturelle Sprachdidaktik – Eine Einführung. Tübingen. – ders. (2005): Fremdsprachenerwerb, Fremdsprachendidaktik. Tübingen. - Storch, Günter 1999): Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik. München. - Wierlacher, Alois / Bogner, Andrea (2003): Handbuch interkulturelle Germanistik. Stuttgart. - Ziebell, Barbara (2002): Unterrichtsbeobachtung und Lehrerverhalten. München (Fernstudieneinheit 32).

Hauptseminare

Terrasi-Haufe	Aktuelle Entwicklungen der Sprachlehrforschung	
45420	Di 18-20, Beginn: 17.04.2007	VG 211

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung sind aktuelle Forschungsbeiträge zu den individuellen Faktoren, die den Fremdsprachenerwerb beeinflussen, und zu den Prozessen, die ihm zu Grunde liegen. Daneben wird ein Überblick über gegenwärtige Forschungsschwerpunkte und neue forschungsmethodologische Ansätze der Sprachlehrforschung geboten. In der ersten Semesterhälfte werden wir uns mit ausgewählten Studien zu den Bereichen "Motivation", "Lernerfahrungen", "Lerner-Interaktionen", "Focus-on-form" und "Flow" beschäftigen. In der zweiten Hälfte werden wir uns in Gruppen der Planung, Durchführung und Auswertung von eigenen Forschungsprojekten widmen Dieses Hauptsemmar versteht sich als Folgeveranstaltung zum Seminar "Einführung in die Sprachlehrforschung, dessen Besuch allerdings nicht Voraussetzung für die Teilnahme ist. Erwähnen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung, ob und wann Sie das Einführungsseminar besucht haben. Dieses Seminar ist auch geeignet für Bachelor -Studierende ab dem 4. Semester.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>elisabetta.terrasi@web.de</u>. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: nach Vereinbarung

Literatur zur Vorbereitung:

Edmondson Willis/House, Juliane (2000): Einführung in die Sprachlehrforschung. – 2. überarbeitete Auflage. – Tübungen, Basel: Francke (UTB 1697).

Terrasi-Haufe	Lernersprachen	
45410	Do 10-12, Beginn: 19.04.2007	VG 213

Lernersprachen sind ein faszinierender Untersuchungsgegenstand: Sie führen uns u. a. vor, wie unaufhaltsam und erfinderisch Sprachentwicklung ist, gewähren uns Einblicke in Phylogenese und Ontogenese. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Beschaffenheit von Lernersprachen sowie mit den methodologischen Möglichkeiten ihrer Erfassung und Analyse. Anhand unterschiedlicher Erklärungsansätze werden wir die Hauptmerkmale von Lernersprachen und die Gesetzmäßigkeiten ihrer Entwicklung durchleuchten. Besondere Aufmerksamkeit soll den Lernersprachen von DaF-Lernenden geschenkt werden. Neben der Auseinandersetzung mit Fachliteratur werden praktische Übungen angeboten.

Für dieses Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: <u>elisabetta.terrasi@web.de</u>. Sprechstunde während der Vorlesungszeit: nach Vereinbarung

Literatur zur Vorbereitung:

Apeltauer, Ernst (1997): Grundlagen des Erst- und Zweitspracherwerbs. Berlin (Fernstudieneinheit 15).

2. Beratung und Tutorien für ausländische Studierende

des Seminars für Deutsche Philologie

Im Rahmen der Orientierungsphase (s.o.) findet eine Beratung für ausländische Studierende statt, die für alle, die in diesem Semester ihr Studium des Faches Deutsch oder Deutsche Philologie beginnen, **verpflichtend** ist.

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik bietet zusätzlich Tutorien für ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie an.

Tutorien für Langzeitstudierende

Diese Tutorien sind vorwiegend (nicht nur) für ausländische Langzeitstudierende bestimmt, die in Göttingen ihr Examen machen wollen. Die Teilnahme an mindestens einem dieser Tutorien bis zur Zwischenprüfung ist **verpflichtend**.

Finckh	Erzählen – Schreiben – Worte finden	
45431	Di 12-13.30, Beginn: 17.04.2007	Raum 0.118

Dieses Tutorium soll die schriftliche Ausdrucksfähigkeit der Teilnehmer trainieren und zugleich spannende Gespräche in Gang bringen. Verschiedene Spiele und Übungen werden angeboten, die dazu anregen, kurze Texte in deutscher Sprache zu verfassen. Dafür sind keineswegs perfekte Deutschkenntnisse erforderlich, denn es kommt nicht auf fehlerlose Ergebnisse an, sondern auf Phantasie und Kreativität!

Wir werden mit Wörtern experimentieren, mit Themen spielen, viel lachen und manchmal heftig diskutieren. Wer möchte, kann seine Texte der Gruppe zur Kritik vorlegen. Dann werden wir sie gemeinsam besprechen, interpretieren und sprachlich korrigieren.

Auch deutsche Studenten werden zur Teilnahme eingeladen, so dass über die Textarbeit hinaus interessante Kontakte entstehen können.

Sprechstunden können individuell vereinbart werden unter: <u>gdiehl@gwdg.de</u>.

Albers	Wissenschaftliche Arbeitstechniken, wissenschaftliche	
	Grundbegriffe	
45429	Mo 14-16, Beginn: 23.04.2007	VG 212

Diese Veranstaltung wendet sich an ausländische Studierende, die beabsichtigen, in Göttingen ihr Examen abzulegen, oder längere Zeit in Göttingen studieren möchten. Zu Semesterbeginn werden kurz dringende Fragen zur Studienorganisation (Studienplanung, Lehrveranstaltungsformen etc.) angesprochen. Anschließend soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Überblick über wissenschaftliche Grundbegriffe und Grundlagentexte vermittelt werden. Der Schwerpunkt wird dabei auf dem Bereich der Sprachwissenschaft liegen, doch auch die Literaturwissenschaft soll ggf. berührt werden. Parallel dazu erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Tutoriums die Möglichkeit, wissenschaftliche Arbeitsmethoden einzuüben. Dabei stehen das Verfassen von schriftlichen Hausarbeiten sowie das Vorbereiten und Halten von Referaten im Mittelpunkt. Die Studierenden haben also in dieser Veranstaltung die Gelegenheit, abseits des regulären Betriebs in den Pro- und Hauptseminaren mehr Sicherheit beim Konzipieren von Vorträgen und beim Sprechen vor der Gruppe zu gewinnen. Für regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung sowie das Halten eines Kurzreferats wird ein Teilnahmeschein ausgestellt; die Vergabe von Leistungsscheinen ist nicht vorgesehen.

Sprechstunden können individuell vereinbart werden unter: marja.albers@web.de.

Tutorien für Kurzzeitstudierende

Diese Tutorien sind den Teilfächern Sprach- bzw. Literaturwissenschaft zugeordnet und sollen in Zusammenhang mit den einführenden Lehrveranstaltungen dieser Teilfächer vorwiegend von Kurzzeitstudierenden (Erasmus-/Sokrates-StudentInnen etc.) besucht werden.

Hennemuth	Konversationsübung für ausländische Studierende:	
	deutsche Gegenwartsliteratur	
45414	Di 16-18, Beginn: 17.04.2007	WilhWeber-Str.2, Raum 106

Im voll besetzten Seminar "den Mund aufzumachen" oder gar ein Referat zu halten, ist schon für deutsche StudentInnen nicht immer einfach. Für Studierende anderer Muttersprachen kommt die Angst hinzu, sprachliche Fehler zu machen, Begriffe nicht richtig zu verwenden und missverstanden zu werden. Diese Konversationsübung ist für Leute gedacht, die sich für deutsche Gegenwartsliteratur interessieren und bei der Arbeit an Texten ihre Sprechhemmung abbauen, ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit verbessern und ihren Wortschatz – auch in Bezug auf literarische Fachbegriffe – erweitern möchten. Gelesen werden Kurzgeschichten von AutorInnen, die das literarische Leben in Deutschland nach 1945 entscheidend geprägt haben. Jede/r erhält Gelegenheit, ein Referat zu halten. Voraussetzung für einen benoteten Schein ist das Abfassen einer Hausarbeit.

Für Fragen und Vorschläge zum Programm bin ich unter der Telefonnummer 0551/7702350 bzw. 0551/39-7377 oder per E-Mail unter <u>uhennem@gwdg.de</u> erreichbar.

Wöhl	Veranstaltung für ausländische Studierende:	
45430	sprachwissenschaftlich orientiert	
	Mi 10-12, Beginn: 23.04.2007	WilhWeber-Str.2, Raum 202

Diese Veranstaltung wendet sich an ausländische Studierende, die ihre Kenntnisse über die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik sowie Textlinguistik verfestigen oder erweitern möchten. Das Semesterprogramm wird dabei thematisch nach den Wünschen der Seminarteilnehmer ausgerichtet werden. Die Details des Programms werden in der ersten Sitzung besprochen. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, ein Referat zu halten und nach Absprache auch einen ECTS-Schein zu erwerben.

E-Mail: Kathiwoehl@gmx.de.

3. Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

Die Sprachlehrveranstaltungen Deutsch als Fremdsprache sind **ausschließlich für ausländische** Studierende gedacht. Die Veranstaltungen werden studien-/prüfungsvorbereitend (am Institut für Interkulturelle Kommunikation [auch für StudienbewerberInnen]) und studienbegleitend (am Lektorat Deutsch als Fremdsprache) angeboten.

<u>Für die Teilnahme an den studienbegleitenden Kursen</u> ist ein <u>Einstufungstest erforderlich/obligatorisch!</u> Ohne diesen <u>Einstufungstest</u> ist <u>keine</u> <u>Teilnahme</u> an den <u>studienbegleitenden Kursen möglich!</u>

Bitte beachten Sie die <u>aktuellen Aushänge mit allen Informationen und den Terminen</u> (Einstufungstest usw.) für das SS 2007 <u>ab ca. Mitte März 2007</u> im Käte-Hamburger-Weg 6 oder informieren Sie sich auf der Homepage des Lektorats (<u>www.uni-goettingen.de/lektorat-daf)!</u>

Achtung! Änderungen sind noch möglich!

I. Studien-/Prüfungsvorbereitende Kurse (Institut für Interkulturelle Kommunikation/IIK)

N.N.	Intensivkurs Grundstufe I (6 Wochen, 350 €)	
45925	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 206
	Beginn: Do, 01.02.2007, Ende: Do, 15.03.2007	
	150 U.Std. + 30 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: keine	

N.N.	Intensivkurs Grundstufe I (6 Wochen, 350 €)	
45780	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 206
	Beginn: Mo, 17.09.2007, Ende: Fr, 26.10.2007	
	150 U.Std. + 30 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: keine	

In diesen Kursen werden Deutschkenntnisse der Grundstufe I vermittelt.

N.N.	Intensivkurs Grundstufe II/III (12 Wochen, 720 €)	
45781	Mo-Fr 9.00-14.00	VG 101
	Beginn: Mo, 02.04.2007, Ende: Do, 14.06.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe I	

N.N.	Intensivkurs Grundstufe II/III (12 Wochen, 720 €)	
45770	Mo-Fr 9.00-14.00	VG 101
	Beginn: Mo, 02.07.2007, Ende: Fr, 14.09.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe I	

Diese Kurse vermitteln Deutschkenntnisse der Grundstufe II/III und bereiten auf die Mittelstufenkurse vor.

N.N.	Intensivkurs Brückenkurs (3 Wochen, 175 €)	
45924	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 205
	Beginn: Do, 01.03.2007, Ende: Do, 22.03.2007	
	75 U.Std. + 15 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: Grundstufenkenntnisse	

N.N.	Intensivkurs Brückenkurs (2 Wochen, 115 €)	
45437	Mo-Fr 9.00-14.00	VG 101
	Beginn: Fr, 15.06.2007, Ende: Fr, 29.06.2007	
	50 U.Std. + 10 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: Grundstufenkenntnisse	

Diese Kurse dienen der Wiederholung von Grundstufenkenntnissen und bereiten auf die Mittelstufenkurse vor.

N.N.	Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)	
45529	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 205
	Beginn: Mo, 02.04.2007, Ende: Do, 14.06.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe	
	Termin DSH: voraussichtlich Fr, 15.06.2007	
	10111111 2011. 10144001011111111 11, 10.0012007	

N.N.	Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)	
45530	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 206
	Beginn: Mo, 02.04.2007, Ende: Do, 14.06.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe	
	Termin DSH: voraussichtlich Fr, 15.06.2007	

N.N.	Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)	
45773	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 205
	Beginn: Mo, 02.07.2007, Ende: Do, 13.09.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe	
	Termin DSH: Fr, 14.09.2007	

N.N.	Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)	
45772	Mo-Fr 9.00-14.00	ERZ 206
	Beginn: Mo, 02.07.2007, Ende: Do, 13.09.2007	
	300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm	
	Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe	
	Termin DSH: Fr, 14.09.2007	

In den Mittelstufenkursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverständnis, Leseverständnis + wissenschaftssprachliche Strukturen, Textproduktion und mündliche Prüfung) der DSH. Die TeilnehmerInnen der Intensivkurse Mittelstufe I/II des IIK zahlen eine ermäßigte DSH-Prüfungsgebühr in Höhe von 70,- €.

N.N.	DSH-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,- €)	
45515	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 206
	Beginn: Fr, 02.02.2007, Ende: Mi, 14.02.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin DSH: Fr, 16.02.2007	

N.N.	DSH-Crashkurs (10 Tage, 50 U.Std., 120,- €)	
45522	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 205
	Beginn: Fr, 01.06.2007, Ende: Do, 14.06.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin DSH: voraussichtlich Fr, 15.06.2007	

N.N.	DSH-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,- €)	
45518	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 205
	Beginn: Mo, 03.09.2007, Ende: Do, 13.09.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin DSH: Fr, 14.09.2007	

In diesen Kursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverständnis, Leseverständnis + wissenschaftssprachliche Strukturen, Textproduktion und mündliche Prüfung) der DSH. Die TeilnehmerInnen der DSH-Crashkurse des IIK zahlen eine ermäßigte DSH-Prüfungsgebühr in Höhe von 100,- €.

N.N.	TestDaF-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,- €)	
45782	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 205
	Beginn: Do, 01.02.2007, Ende: Di, 13.02.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin TestDaF: Mi, 14.02.2007	

N.N.	TestDaF-Crashkurs (12 Tage, 50 U.Std., 120,-€)	
45954	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 205
	Beginn: Mo, 02.04.2007, Ende: Di, 17.04.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin TestDaF: Mi, 18.04.2007	

N.N.	TestDaF-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,-€)	
45785	Mo-Sa 9.00-14.00	Raum 0.111
	Beginn: Mo, 04.06.2007, Ende: Mi, 13.06.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin TestDaF: Do, 14.06.2007	

N.N.	TestDaF-Crashkurs (13 Tage, 50 U.Std., 120,-€)	
45783	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 205
	Beginn: Mo, 02.07.2007, Ende: Mi, 18.07.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin TestDaF: Do, 19.07.2007	

N.N.	TestDaF-Crashkurs (12 Tage, 50 U.Std., 120,- €)	
45784	Mo-Fr 14.00-19.00	ERZ 206
	Beginn: Mo, 27.08.2007, Ende: Di, 11.09.2007	
	Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe	
	Termin TestDaF: Mi, 12.09.2007	

In diesen Kursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverstehen, Leseverstehen, schriftlicher und mündlicher Ausdruck) des TestDaF. Die TeilnehmerInnen der TestDaF-Crashkurse des IIK zahlen eine ermäßigte TestDaF-Prüfungsgebühr in Höhe von 120,- €.

II. Studienbegleitende Kurse (Lektorat Deutsch als Fremdsprache)

Grundstufe

Koslowski	Grundkurs 1	
45434	Mo, Mi 20.00-21.30, Beginn: 23.04.2007	Raum 0.111
Modeß	Grundkurs 2	
45435	Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ 206
Lütje	Grundkurs 3	
45474	Mo, Mi 18.00-19.30, Beginn: 23.04.2007	Raum 0.111
Klebanova	Grundkurs 4	
45433	Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2007	ERZ 206

Diese fertigkeitsorientierten Kurse dienen vor allem der Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit in einfachen Alltagssituationen. Sie sind für Studierende gedacht, die zwar von der DSH-Prüfung befreit worden sind, aber über keine bzw. sehr geringe Deutschkenntnisse verfügen. Auch GastwissenschaftlerInnen und MitarbeiterInnen der Universität Göttingen können an diesen Kursen teilnehmen.

Mittelstufe

Heidecker 45423	Ausspracheübungen (Phonetik) Di 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	SLZ UE 1
Liedtke 45424	Ausspracheübungen (Phonetik) Do 8.30-10.00, Beginn: 26.04.2007	SLZ SL 3

Diese Kurse wollen einerseits das hörende Erkennen, andererseits die korrekte Artikulation typischer Laute und Lautfolgen des Deutschen üben, wobei ausgangssprachlich bedingte spezifische Schwierigkeiten der TeilnehmerInnen berücksichtigt werden. Daneben sind Wortakzent, Satzakzent und Satzmelodie sowie sinnvoll gliederndes Sprechen von Texten Gegenstand der Kurse.

Große	Studientechniken: Situations- und handlungsbezogenes Sprechen	
45455	Mo, Mi 14.15-15.45, Beginn: 23.04.2007	ERZ 206
Ullner	Studientechniken: Situations- und handlungsbezogenes Sprechen	
45461	Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ 206

Diese Kurse fördern die Sprechfertigkeit in der deutschen Umgangs- und universitätsbezogenen Sprache. Inhalte sind Erfahrungen ausländischer Studierender in wichtigen Lebenssituationen in der Bundesrepublik Deutschland und im Heimatland, das Halten eines Referates zu einem selbstgewählten Thema, Diskussionen und Rollenspiele.

Ullner	Studientechniken: Wortschatzübungen I	
45463	Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ 206

Schiffke	Studientechniken: Wortschatzübungen I	
45464	Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	VG 101

Diese Kurse führen in das systematische Wortschatzlernen ein - themenorientiert und sprachfunktionsbezogen unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (Text, Audio-Kassetten, Hörfunk, Fernsehen).

Kuzminykh 45448	Studientechniken: Grammatik I Mo, Mi 8.30-10.00, Beginn: 23.04.2007	VG 209
Mattauch 45447	Studientechniken: Grammatik I Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 24.04.2007	Raum 0.111
Schiffke 45328	Studientechniken: Grammatik I Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 24.04.2007	VG 209

In diesen Kursen sollen schon vorhandene grammatische Kenntnisse angewendet und erweitert werden. Dabei sind für wissenschaftliche Texte typische grammatische Phänomene Gegenstand des Unterrichts.

Schikowski	Studientechniken: Leseverständnis mit Grammatik	
45481	Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 23.04.2007	ERZ N414

In diesem Kurs werden Texte mittleren Schwierigkeitsgrades in Aufbau, Inhalt und Grammatik analysiert. Die schon vorhandenen grammatischen Kenntnisse werden angewendet und erweitert. Dabei sind für wissenschaftliche Texte typische grammatische Phänomene Gegenstand des Unterrichts. Außerdem sollen verschiedene Lesetechniken vermittelt und geübt werden.

Lönker 45480	Studientechniken: Hörverständnis Di, Do 10.15-11.45, Beginn: 24.04.2007	VG 314
Horvay 45121	Studientechniken: Hörverständnis Do 18.15-19.45, Beginn: 26.04.2007	VG 110

In diesen Kursen soll die Mitschrift gehörter wissenschaftsorientierter Sprache vorbereitet werden. Dabei werden Techniken zum systematischen Anfertigen von Notizen vermittelt und Übungen zum Erkennen und Verstehen der wesentlichen Informationen zur schriftlichen Wiedergabe dieser Informationen angeboten.

Kuzminykh	Studientechniken: Schreiben I	
45458	Mo, Mi 10.15-11.45, Beginn: 23.04.2007	SLZ UE 1
Mioduszweska	Studientechniken: Schreiben I	
45885	Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2007	VG 101
Reckmeyer-Jonen	Studientechniken: Schreiben I	
45453	Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ N414

Interkulturelle Germanistik

Horvay	Studientechniken: Schreiben I	
45327	Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	Raum 0.111

Diese Kurse führen in Grundbegriffe der Textgestaltung sowie wesentliche Verwendungsweisen der deutschen Schriftsprache ein. Dies geschieht anhand einfacher, erfahrungsbezogener, sachorientierter und freier Aufgaben zur Textproduktion.

Oberstufe

Singer	Studientechniken: Argumentieren - Diskutieren - Stellungnehmen	
45442	Mo 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2007	VG 209
Lütje	Studientechniken: Argumentieren - Diskutieren -	Stellungnehmen
45460	Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2007	Raum 0.111

Diese Kurse führen in die Redeformen des akademischen Diskurses ein, üben verschiedene Diskussions- und Beratungsformen zu wissenschaftlichen und allgemeinen gesellschaftlichen Fragen. Dabei lernen die TeilnehmerInnen anhand ausgesuchter Themen und Texte verschiedene Argumentationsstrategien kennen und anwenden.

Hennemuth	Studientechniken: Wortschatzübungen II	
45450	Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 24.04.2007	VG 101

Dieser Kurs fördert Wortschatzlernen themenorientiert, sprachbereichs- und sprachfunktionsbezogen unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (Text, Hörfunk, Fernsehen), um lernerfreundliche Strategien zur Erweiterung der Wortschatzkenntnisse zu vermitteln und anzuwenden.

Richter	Studientechniken: Phonetik - Grammatik - kontra	astiv
45671	Mi 14.15-15.45, Beginn: 25.04.2007	VG 101

Dieser Kurs befaßt sich mit Problemen, die vor allem slavischen Muttersprachlern beim Erlernen des Deutschen Schwierigkeiten bereiten können. Anhand von authentischen Texten sollen die korrekte Aussprache geübt und spezifische grammatische Phänomene im Kontrast zu slavischen Sprachen betrachtet werden.

Mioduszewska	Studientechniken: Grammatik II	
45443	Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 23.04.2007	VG 101
Carlson	Studientechniken: Grammatik II	
45427	Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 24.04.2007	VG 101

Anhand von authentischen Texten aus verschiedenen Bereichen sollen besonders die grammatischen Phänomene, die beim Lesen dieser Texte Schwierigkeiten bereiten, erkannt, analysiert und geübt werden.

Liedtke	Studientechniken: Grammatik III	
45452	Mo, Mi 8.30-10.00, Beginn: 23.04.2007	VG 202

Anhand von authentischen Texten aus verschiedenen Bereichen sollen besonders die für Wissenschaftssprache typischen grammatischen Phänomene, die beim Lesen dieser Texte auch noch fortgeschrittenen Lernern Schwierigkeiten bereiten, erkannt, analysiert und geübt werden.

Große 45444	Studientechniken: Schreiben II Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2007	ERZ N414
Mudoh	Studientechniken: Schreiben II	
45482	Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ N414

Dieser Kurs führt in Grundformen schriftlicher Textgestaltung ein, die für Alltag und Ausbildung an einer deutschen Universität wichtig sind: Zusammenfassung, Protokoll, Analyse, Vergleich, Kritik, Kommentar. Die schriftliche Ausarbeitung der Textsorten wird ergänzt durch Übungen zur Grammatik und Redewendungen.

Schönteich	Studientechniken: Interkulturelle Landeskunde	
45445	Mi 14.15-15.45, Beginn: 25.04.2007	ERZ N414

Landeskunde, oder: Was ist eigentlich "typisch deutsch"?

In diesem Kurs sollen Texte, Videos, Ton- und andere Dokumente einerseits über Kultur, Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Länder informieren und zum anderen Anlässe zu Diskussionen und interkulturell-vergleichenden Betrachtungen über Menschen und Mentalitäten bieten. Die TeilnehmerInnen sollen kurze Einführungen in einzelne Themen selbst vorbereiten: die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit wird erwartet.

Semyonova	Studientechniken: Zeitungslektüre	
45422	Di 18.15-19.45, Beginn: 24.04.2007	ERZ N611

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit (natur-)wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und landeskundlichen Themen. Wir werden Texte der deutschen Printmedien "Die Zeit", "Der Spiegel", "Frankfurter Allgemeine Zeitung" und "Süddeutsche Zeitung" analysieren und besprechen. Neben der systematischen Wortschatzerweiterung wird auch Textzusammenfassung, Wiedergabe und Referat geübt.

III. Sonderkurse (Lektorat Deutsch als Fremdsprache)

Veranstaltungen für Studierende der Internationalen Studiengänge

Modulkurse 3

("Molecular Biology", "Neurosciences, "International Mathematics " etc.) **Die Anmeldung erfolgt direkt über die Fachkoordinatoren**.

(Modul 3)

(16.04.-29.06.07)

Ullrich-Totz	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45418	(Modul 3 / Kurs AO) Mi 18.30-20.00 Beginn: Mi, 18.04.2007, Ende: Mi, 27.06.2007	Raum 102

Mattauch	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45441	(Modul 3 / Kurs A1)	
	Mi 18.30-20.00	Raum 0.118
	Beginn: Mi, 18.04.2007, Ende: Mi, 27.06.2007	

Singer	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45440	(Modul 3 / Kurs B)	
	Mi 18.30-20.00	Raum 224
	Beginn: Mi, 18.04.2007, Ende: Mi, 27.06.2007	

Rummelspacher	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45454	(Modul 3 / Kurs C)	
	Mi 18.30-20.00	VG 109
	Beginn: Mi, 18.04.2007, Ende: Mi, 27.06.2007	

Schönteich	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45415	(Modul 3 / Kurs A0)	
	Do 18.30-20.00	Raum 0.118
	Beginn: Do, 19.04.2007, Ende: Do, 28.06.2007	

Ullrich-Totz	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45436	(Modul 3 / Kurs A1)	
	Do 18.30-20.00	Raum 102
	Beginn: Do, 19.04.2007, Ende: Do, 28.06.2007	

Mädler	Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge	
45456	(Modul 3 / Kurs B)	
	Do 18.30-20.00	Raum 124
	Beginn: Do, 19.04.2007, Ende: Do, 28.06.2007	

Diese fertigkeitsorientierten Kurse dienen vor allem der Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit in einfachen Alltagssituationen. Sie sind für Studierende gedacht, die zwar aufgrund des englischsprachigen Studiengangs von der DSH-Prüfung befreit worden sind, aber über gar keine bzw. nur über sehr geringe Deutschkenntnisse verfügen (Kurse A0/A1) oder über ausreichende bis gute Deutschkenntnisse verfügen (Kurse B/C).

Veranstaltungen für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Die Einschreibung und Beratung für beide Wirtschaftsdeutsch-Kurse erfolgt in der ersten Unterrichtsstunde. Dabei ist der Studentenausweis vorzulegen.

Müller	Deutsch als Fremdsprache - Wirtschaftsdeutsch I	
45425	(Vorbereitungskurs)	
	Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 24.04.2007	SLZ SL 4

Dieser Kurs richtet sich an alle ausländischen Studierenden der Wirtschaftswissenschaften, die bereits gute Vorkenntnisse in der deutschen Sprache haben, und besonders an diejenigen, die in einem Bachelor- oder Master-Studiengang Internationale Wirtschaft an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eingeschrieben sind. Im Kurs werden der allgemeinsprachliche Wortschatz erweitert und grammatische Strukturen vertieft. Neben dem Leseverstehen, das für das Hochschulstudium von besonderer Bedeutung ist, werden die Fertigkeiten Sprechen und Schreiben sowie das Hörverstehen gezielt gefördert. Inhaltlich orientiert sich der Kurs an allgemeinen wirtschaftlichen Themen und landeskundlicher bzw. interkulturellen Fragestellungen, die den Interessen Studierender in Deutschland (Göttingen) entsprechen. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs wird erwartet.

Müller	Deutsch als Fremdsprache - Wirtschaftsdeutsch II	
45426	(Zertifikatskurs)	
	Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 24.04.2007	SLZ SL 4

Dieser Kurs richtet sich an ausländische Studierende, die in einem Bachelor- oder Master-Studiengang Internationale Wirtschaft an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eingeschrieben sind. Voraussetzung ist entweder der Schein Wirtschaftsdeutsch I oder der Nachweis über Deutschkenntnisse der Mittelstufe II. Hauptziel des Kurses ist der Aufbau der Kommunikationsfäes den Kursteilnehmern ermöglicht, verschiedene Situationen in ihrem wirtschaftswissenschaftlichen/-politischen Studium sprachlich bewältigen. Grundfertigkeiten wie Lese- und Hörverstehen sowie Sprech- und Schreibfertigkeit werden situationstypisch eingeübt. Der wirtschaftsfachsprachliche Wortschatz wird erweitert und typische grammatikalische Strukturen geübt. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Wirtschaftstexte zu verschiedenen Themen. Die Bereitschaft zur regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Kurs wird vorausgesetzt. Das Lehrmaterial wird am ersten Kurstag bekannt gegeben.